

Kosten im Unternehmen

„Alle Kosten im Griff?“

1. Einstieg

- Welche Kosten gibt es ?
- Welches Kosten sind bei Ihnen hoch? Am Höchsten?
- Wann sprechen wir von Kosten? In welchen Zusammenhängen?

Was ein WG-Zimmer in Deutschland kostet

Gesamtmiete von WG-Zimmern in ausgewählten Uni-Städten im Wintersemester 2019/2020



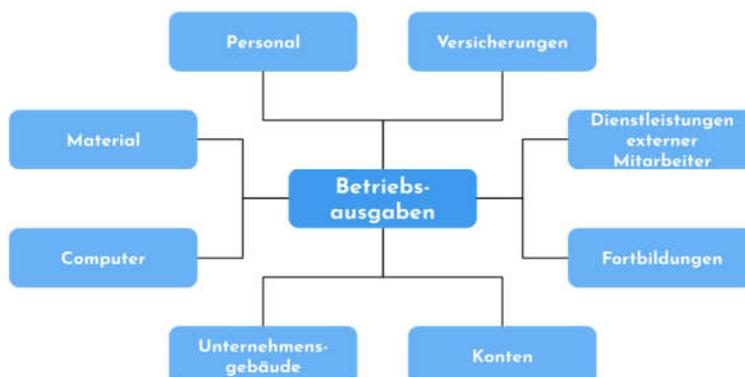
Quelle: Blitzrechner.de/wg-kosten

Datenbasis: 11.413 Angaben von Nutzern auf Blitzrechner.de

<https://www.presseportal.de/pm/114339/4547641>, 14.01.23.

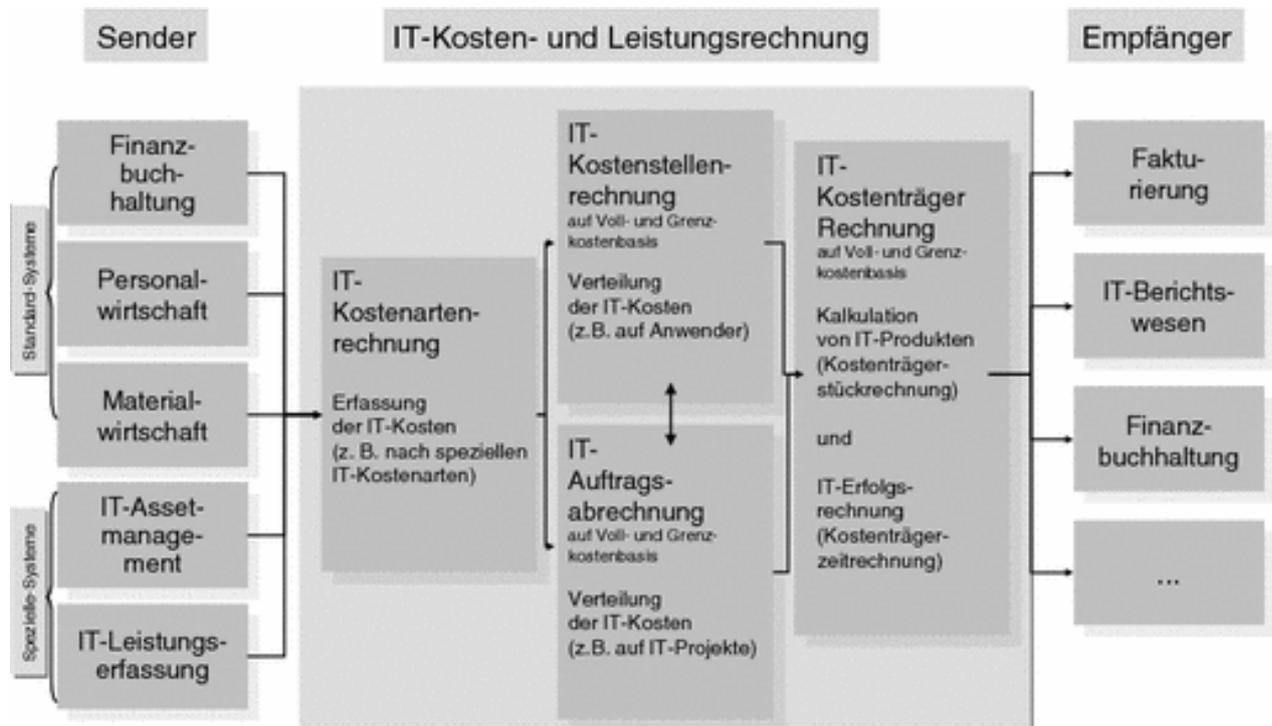
Betriebskosten

Arten von Betriebskosten

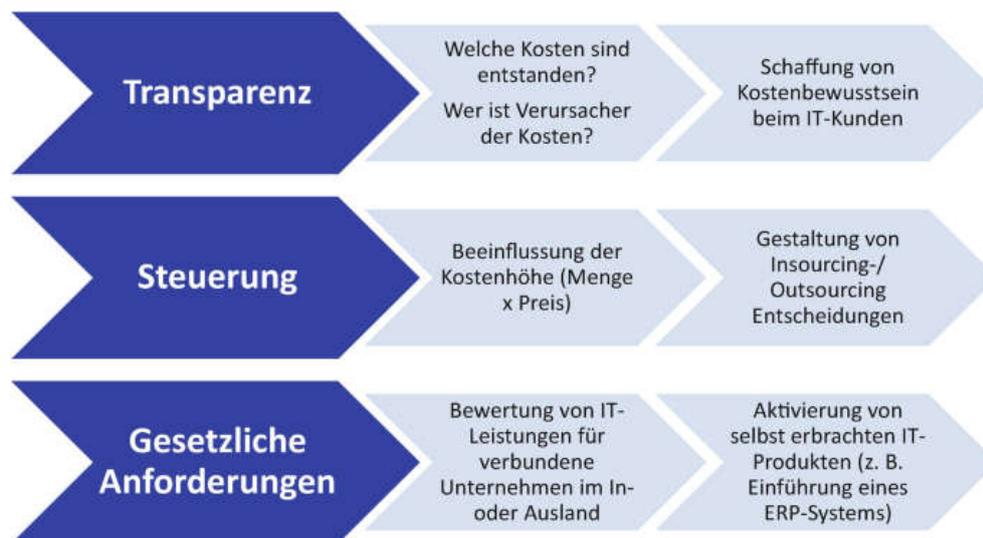


In vielen Unternehmen sind die IT-Kosten nicht transparent.

Einige wenige Kosten gelten als Treiber und sind daher im ständigen Zugriff des Managements. Über diese wenigen Parameter versuchen die Unternehmen, die künftigen Kosten und die Ausrichtung der IT zu steuern.



https://link.springer.com/chapter/10.1007/978-3-658-13580-5_5, 15.01.23.



https://link.springer.com/chapter/10.1007/978-3-658-35332-2_9, 15.01.23.

Tafelbild

2. Kosten im Unternehmen: Ab wann erzielen wir Gewinn?

Die Umsatzerlöse, Kosten und Ausbringungsmenge der Kilger KG waren bisher starken Schwankungen unterworfen.

Zur Entscheidungshilfe bezüglich der optimalen Produktionsmenge soll die Kosten und Gewinnsituation untersucht und dargestellt werden.

• Fixkosten der Produktion	3.000,00€
• Variable Kosten pro qm Glas	20,00 €
• Verkaufspreis pro qm Glas	30,00 €
• Kapazitätsgrenze	maximal 600qm Glas

Zur Lösung des Problems gibt es drei Ansätze:

Tabellarisch, mathematisch, grafisch



Welche Produktionsmenge ist die „richtige“?

Ab wann wird Gewinn erzielt?

Erarbeiten Sie mögliche Lösungswege:

1. Tabellarische Lösung

2. Mathematische Lösung

3. Grafische Lösung

Übung:

Bearbeiten Sie die folgenden Aufgaben!

Denken Sie an die Antwortsätze bei den Aufgaben 2a)+b) ~~.....~~

1. Die Große OHG rechnet bei der Produktion des Laser-Farbdruckers „LCP 40907“ mit fixen Kosten in Höhe von 120.000,00 € pro Monat. Die variablen Stückkosten belaufen sich auf 220,00 € je Drucker.

- a) Errechnen Sie die Gesamt- und Stückkosten für die Produktionsmengen 500, 750, 1000, 1250 und 1500 Stück und tragen Sie Ihre Ergebnisse in die Tabelle ein:

x	K_f	k_f	K_v	k_v	K	k
500						
750						
1.000						
1.250						
1.500						

- b) Stellen Sie die Stückkostenverläufe grafisch dar.
[x- Achse: 1 cm = 100 Stück, y-Achse: 1 cm = 30,00€]

- c) Nennen Sie jeweils drei Beispiele:

fixe Kosten		variable Kosten	

2. Die AK Electronicland GmbH kalkuliert bei einer Digitalkamera mit variablen Kosten von 35,00 € je Stück und fixen Kosten von 65.000,00 € pro Monat.

- a) Stellen Sie die Kostenfunktion auf.
b) Wie viele Digitalkameras müssen hergestellt werden, wenn die Stückkosten höchstens 61,00 € betragen sollen?

Übung

1. Die Klaus Klug KG stellt Sonnenkollektoren her. Ein Sonnenkollektor wird für 80,00 € verkauft. Bei vollkommener Ausnutzung der Kapazität können insgesamt 500 Kollektoren produziert werden. Die Produktion erfolgt nur nach Bestellung. Die Kostenstruktur verläuft linear. Die Fixkosten betragen 10 000,00 € pro Monat. Die variablen Stückkosten betragen konstant 40,00 €.
- a) Erstellen Sie eine Tabelle, in der Sie k_f , k_v , k und e für jeweils 100 Einheiten bis zur Kapazitätsgrenze ermitteln.
b) Stellen Sie die Variablen k, k_v und e grafisch dar, kennzeichnen sie die Gewinn- und Verlustzonen.
c) Ermitteln Sie rechnerisch, bei welcher Produktionsmenge das Unternehmen einen Gesamtgewinn [G] von 3 520,00 € erzielt.
2. Eine Textilfabrik darf wegen des Konkurrenzpreises die Kosten für 1 m Wollstoff nicht über 7,00 € steigen lassen. Die fixen Gesamtkosten der Ausbringung betragen 54.000,00 €, die variablen Kosten pro m Wollstoff belaufen sich auf 4,00 €.
- a) Wie viel m Wollstoff muss das Unternehmen mindestens produzieren und verkaufen, um wirtschaftlich (=mit Gewinn) zu arbeiten?
b) Beurteilen Sie die Kosten bei einer Produktion von
i. 30.000 m Wollstoff,
ii. 12.000 m Wollstoff.
c) Welches wirtschaftliche Gesetz kommt bei dieser Rechnung zum tragen?
3. Beschreiben Sie welche Verlaufsformen variable Kosten aufweisen können und nennen Sie jeweils ein passendes Beispiel.
4. Erläutern Sie, wieso Betriebe mit hoher Fixkostenquote auf gesamtwirtschaftliche Krisen besonders anfällig reagieren.